Waldumschau

DIE WALDKIRCHNER STADTZEITUNG

April 2019 – 8. Jahrgang / Nr. 4 kostenlos

Der Vereinsmeier
Christian Zarda ist Ansprechpartner für weit über 100 Vereine

Naturnahe Gärten
Im Gespräch mit Gartenbauvereinsvorsitzender Alexandra Mager

Mitbestimmen
Startschuss für das 1. Waldkirchner Jugendforum

Mit uns macht FARBE Spaß!
Computergesteuerte Farbmischanlage
Malerarbeiten | Fassadenrenovierung | Fachgeschäft
H.DRAXINGER
Meisterbetrieb · Farben
Tapeten · Bodenbeläge
94065 Waldkirchen | Gartenweg 17
Tel. 08581-8387 | Fax 08581-3869 | Mobil 0171-8933830
maler-draxinger@t-online.de | www.malerbetrieb-draxinger.de

Qualität hat Tradition, wir sind seit über 200 Jahren für Sie da!
genuss&frische
Bäckerei VOGL Waldkirchen
Ab sofort führen wir wieder unsere österlichen Back-Spezialitäten in unserem Sortiment!
Vom renommierten FEINSCHMECKER-Magazin zu einer der besten Bäckereien Deutschlands ausgezeichnet!

Schreinerei
Saiko
BAU & INNENAUSBAU
MÖBEL- & OBJEKTDESIGN · CNC-FRÄSEN
Graben 2 · 94065 Waldkirchen · Tel. +49 (0)8581 910 625
hubert@schreinerei-saiko.de · www.schreinerei-saiko.de
MEISTERBETRIEB IM SCHREINERHANDWERK

HERZIG
HANDWERK MIT HERZ
HEIZUNG · LÜFTUNG · SANITÄR
Jandelsbrunner Straße 56 | 94065 Waldkirchen
Telefon 08581 / 9717-0 | www.herzig-gmbh.de

Inhalt

Titel ... Ein naturnaher Garten bietet vor allem auch den Vögeln wertvollen Lebensraum. Foto: Jean Kobben

03 ..... **Editorial**

04 ..... **Schutz der Artenvielfalt**
Gartenbauvereinsvorsitzende Alexandra Mager gibt Tipps

08 ..... **Waldumschau Wegweiser**

10 ..... **Tipps**

13 ..... **Rätsel**

16 ..... **Der Vereinsbeauftragte**
Im Gespräch mit Christian Zarda

18 ..... **Stadt Waldkirchen aktuell**

22 ..... **Termine & Kulturelles**

Die nächsten Ausgaben

29.04.2019 ..... Erscheinung Mai-Ausgabe
08.04.2019 ..... Anzeigen- und Redaktionsschluss

31.05.2019 ..... Erscheinung Juni-Ausgabe
10.05.2019 ..... Anzeigen- und Redaktionsschluss

28.06.2019 ..... Erscheinung Juli-Ausgabe
08.06.2019 ..... Anzeigen- und Redaktionsschluss

Ihre Kontakt-Adressen

Anzeigen ..... Beratung, Buchung
anzeigen@waldumschau.de

Redaktion ..... Artikel, Veranstaltungen
redaktion@waldumschau.de

Grafik ..... Anzeigengestaltung
grafik@waldumschau.de

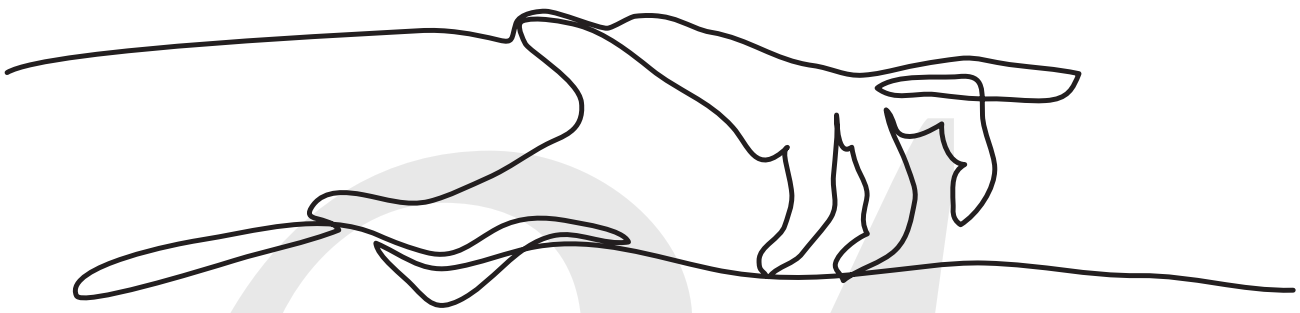
Die Waldumschau online

Im FRG-Archiv finden Sie alle bisherigen Ausgaben der Waldumschau:
www.frg-archive.de

Kontakte, Mediadaten und Aktuelles rund um die „WU“ auf unserer Website:
www.waldumschau.de

News, Austausch und Infos auf unserer Facebook-Seite: Werden Sie Fan!
/waldumschau

VEREINt



Der Frühling ist da –- und mit ihm das immer wieder faszinierende Schauspiel, die Natur erwachen und erblühen zu sehen. Die Gartenfreunde treibt´s hinaus, um die letzten Spuren des Winters zu verwischen und das neue Leben zu begrüßen. Wir haben uns mit der Vorsitzenden des Obst- und Gartenbauvereins Schiefweg, Alexandra Mager, getroffen. Von ihr wollten wir wissen, was jeder von uns daheim zum Schutz der Artenvielfalt tun kann. Außerdem baten wir Christian Zarda, den Vereinsbeauftragten der Stadt, um ein Gespräch. Die beiden Waldkirchner haben Spaß daran, sich ehrenamtlich zu engagieren und Verantwortung zu übernehmen für eine Gruppe, in der Menschen VEREINt etwas bewegen oder erleben wollen. Wir können uns glücklich schätzen, dass es in unserer Stadt immer wieder solche motivierten Kräfte gibt, die anpacken und dazu beitragen, dass unsere Gesellschaft funktioniert.

Ein aktiver Verein ist für Jugendliche oft wie eine zweite Familie und damit ein unschätzbar wertvolles Gut. Und jetzt bekommt der Nachwuchs auch auf der politischen Bühne eine dicke Chance: Am 4. April formiert sich das 1. Waldkirchner Jugendforum. Die Jugendlichen sind aufgerufen mitzumachen, mitzudenken, mitzubestimmen. Liebe Mädchen und Buben, packt die Gelegenheit beim Schopf! Die Freitagsdemonstrationen zeigen doch eindrucksvoll, dass Kinder eine Stimme haben!

IMPRESSUM

Herausgeber: putcor service and trade GmbH, Rathausplatz 6, 94065 Waldkirchen, info@waldumschau.de, www.waldumschau.de
Geschäftsführer und v.i.S.d.P.: Franz Maier · **Redaktion:** Karin Mertl · **Grafische Gestaltung:** Linnéa Paulson · **Anzeigen:** Franz Maier
Text & Fotos sofern nicht anders angegeben: Karin Mertl, Franz Maier, Linnéa Paulson, Adobe Stock
Text & Fotos Seiten 18 bis 21: Stadt Waldkirchen, rathaus@waldkirchen.de · Abdruck, auch auszugsweise, nur mit schriftlicher Genehmigung des Herausgebers

KÖNNEN täte jeder, nur WOLLEN muss er auch

Es gibt viele und einfache Möglichkeiten, zum Schutz der Artenvielfalt beizutragen – Im Gespräch mit Alexandra Mager

Was für ein Glück! Alexandra Mager war zur richtigen Zeit am richtigen Ort. Lange hatte der Obst- und Gartenbauverein Schiefweg erfolglos nach einer neuen Leitung gesucht. Vor gut einem Jahr ist er endlich fündig geworden. Die gebürtige Freyungerin und heutige Waldkirchnerin hatte in der Waldumschau von dem Dilemma gelesen und die Initiative ergriffen. Sie ist vom Fach und erklärte ihre Bereitschaft, den Vorsitz zu übernehmen. Bereut hat sie es nicht. Es macht ihr Freude.

Im Gespräch mit der Stadtzeitung schildert sie ihre Erfahrungen und erklärt, wie jeder Einzelne zum Schutz der Artenvielfalt beitragen kann und warum es viel einfacher ist, mit der Natur zu leben statt gegen sie zu arbeiten.

www.bau-suess.de
Max Süß Bau GmbH & Co. KG
Hochbau
Innen- und Außenputze
Ensmannsreut 39
94065 Waldkirchen
Tel. 08581 / 8231 - Fax 4221
Mobil 0176 / 21 05 4000

TRAUMHAUS-SERVICE
MASSIV BAUEN wirtschaftlich. ökologisch. nachhaltig.

94065 Waldkirchen
Konradstraße 38
Info: 0 85 81 - 910168 www.kozeny-bau.de
KOZENY BAUUNTERNEHMEN

Links: Alexandra Mager gibt gerne Tipps, wie ein Garten Insekten freundlich gestaltet werden kann. Foto: Mertl

Sie sagen, Sie sind vom Fach. Was machen Sie beruflich?
Alexandra Mager: Ich bin an der Grundschule Waldkirchen als pädagogische Kraft für die Nachmittagsbetreuung und die Integration der Flüchtlingskinder zuständig. Ich habe Lehramt für die Hauptschule studiert. Aber vorher, gleich nach dem Abitur, ließ ich mich als Baumschulgärtnerin ausbilden und studierte Landespflege in Weihenstephan. Ich habe dann Kinder bekommen und begleitete für das Amt für Ländliche Entwicklung die Dorferneuerungen. Und dann habe ich mich eben noch einmal für ein Studium entschieden – für das Lehramt.

Die Arbeit als Gartenbauvereinsvorsitzende scheint Ihnen zu liegen. Viele Ehrenamtliche klagen ja über das Pensum an Aufgaben und Verantwortung, die damit verbunden sind.
Alexandra Mager: Ich setze mich nicht unter Druck. Ich mache das, was mir Spaß macht. Und ich sage auch immer zu den anderen: Tut nur das, woran ihr Freude habt! Es ist unsere Freizeit und da darf es kein Soll und Muss geben. Deshalb lehnen wir auch manchmal bewusst ab, wenn man mit zu vielen Anliegen auf uns zukommt. Meine wichtigste Aufgabe sehe ich darin, die Informationen, die ich vom Kreis-, Bezirks- und Landesverband bekomme, an die Mitglieder weiterzugeben. Und wir möchten wieder eine Nachwuchs-Gruppe aufbauen. Wir haben dazu auch mehrere Projekte, bei denen wir mit den Schulen zusammen arbeiten.

Durch das Volksbegehren „Rettet die Bienen" ist eine große Diskussion entstanden. Dabei wurde auch immer wieder darauf hingewiesen, dass Artenschutz nicht nur die Landwirte, sondern jeden Einzelnen von uns angeht. Wie bringt man also mehr Lebensraum für die Tiere in unsere Gärten?
Alexandra Mager: Mit Permakultur. Indem man versucht, natürliche Kreisläufe zu erzeugen. Mit diesem Prinzip schafft man einen tierfreundlicheren Garten – nicht nur für Insekten, sondern unter anderem auch für Igel und Vögel. Man muss nicht alle Abfälle, die in einem Garten anfallen, zum Wertstoffhof bringen. Man kann vieles davon verwerten. Permakultur ist das, was dem Begriff Nachhaltigkeit am meisten entspricht. Man hat damit auch weniger Arbeit. Es ist nicht so, dass das pflegeaufwendig wäre. Man lässt die Natur mehr Natur sein, statt sie zu bekämpfen und seine Zeit zu verschwenden. Nur am Anfang muss man ein bisschen planen. Im Internet gibt es die Lernplattform serlo.org. Dort wird gut erklärt, was man unter Permakultur versteht.

Wie muss ein Garten generell beschaffen sein, wenn ich den Tieren gute Lebensräume bieten will?
Alexandra Mager: Der Garten kann alles enthalten, was in der Natur vorkommt: Bäume, Sträucher, einjährige und mehrjährige Blumen, Gemüse, Wasser.

Welche Sträucher eignen sich dafür?
Alexandra Mager: Es gibt Nährgehölze, von denen die Tiere profitieren können, und es gibt Ziergehölze, die mehr fürs Auge da sind. Das Beste wäre eine schöne Mischung. Ich würde weiter entfernt vom Haus die natürlichen Pflanzen, die mehr für die Tierwelt da sind, wachsen lassen, und direkt am Haus mehr diejenigen Pflanzen setzen, die mir selbst gut gefallen und von denen ich als Mensch einen Nutzen habe, wie Obstbäume oder Beerensträucher.

Wer einen naturnahen Garten möchte, sollte nicht überall sauber aufräumen, sagen Sie?
Alexandra Mager: Nein, das ist nicht notwendig. Man kann Mulch- oder Hügelbeete aus dem Material anlegen, das im Garten als Abfall anfällt. Da kann man auch Gemüse anbauen. Oder man legt anfallendes Grüngut unter die Sträucher, wie zum Beispiel den Rasenschnitt. Dort kann das Material kompostieren. Aus dem Heckenschnitt lassen sich auch sogenannte Benjeshecken anlegen, also Totholz-Hecken. Natürlich braucht man dafür aber auch einen Garten, der groß genug ist. In einem kleinen Garten wird man schon ab und zu Grüngut wegfahren müssen.

Wie legt man eine Benjeshecke an?
Alexandra Mager: Früher hat man das Schnittgut zwischen die Äcker geworfen. So ist ein Rain entstanden. Das kann man auch in einem Garten machen. Pflöcke einschlagen und die ausgeschnittenen Äste durchflechten, dann hat man so eine Art Flechtzaun.

Fortsetzung auf Seite 7

So natürlich schön sieht ein bunt gemischtes Buffet für die Insekten aus. Foto: Martina Kirchpfening

Fortsetzung von Seite 5

Das muss gar nicht so genau sein wie bei einem Weidezaun. Es genügt auch, wenn man sie nur locker reinlegt. Dahinter könnte man Himbeersträucher pflanzen, die sich darauf stützen können. Oder auch beim Gemüse-Anbau sind Totholz-Hecken ideal, weil man damit eine schöne Wärme erzeugt. Man muss nur auf die Sonneneinstrahlung achten. In Totholz-Hecken verkriechen sich dann auch die Tiere gerne. Vielleicht ist aber genau das der Grund, warum nicht mehr Leute naturnahe Gärten haben wollen: Weil man Ängste hat - vor den Tieren, vor der Natur, und weil man vielleicht gar nicht will, dass sich die Natur etwas nimmt.

Was kann man sonst, zum Schutz der Artenvielfalt beitragen?

Alexandra Mager: Jeder kann etwas zum Guten verändern, auch im Kleinen. Wer den Bienen helfen will, bringt in seinem Garten und auf seinem Balkon keine Spritzmittel aus. Gegen Pilzbefall, wie Mehltau, gibt es auch biologische Mittel, zum Beispiel einen Mix aus Backpulver, Rapsöl und Wasser. Man kann den Wildbienen Nistmöglichkeiten bieten. Fertige Wildbienenhotels gibt´s zum Kaufen. Oder man baut sie selber. Auf der Internet-Seite www.nabu.de findet man dazu eine Anleitung. Man kann Bio-Produkte kaufen, denn die ökologische Landwirtschaft setzt keine chemischen Spritzmittel ein. Bio-Honig aus der Region unterliegt strengen Richtlinien und beinhaltet keine

GANZHEITLICHE BERATUNG AUS EINER HAND!

MBK BERATER GRUPPE
Wirtschaftsprüfung
Steuerberatung
Rechtsberatung
Unternehmensberatung

dynamisch gestalten

MAIER, BÖHM & KOLLEGEN
Steuerberater I Rechtsanwälte I Wirtschaftsprüfer

MBK Waldkirchen
Rathausplatz 4-6 · 94065 Waldkirchen
Tel.: 08581 96010
Fax: 08581 960190
mbk.waldkirchen@mbk-gruppe.de

MBK Passau
Nibelungenplatz 4 · 94032 Passau
Tel.: 0851 95513-0
Fax: 0851 95513-13
mbk.passau@mbk-gruppe.de

www.mbk-gruppe.de

Wer für passende Lebensräume in seinem Garten sorgt, darf sich über farbenprächtige Besucher freuen, wie das Tagpfauenauge und die Zauneidechse. Fotos: Mertl

Rückstände von chemischen Spritzmitteln. Oder man kann Wildblumensamen auf der Wiese, zum Beispiel auf geebneten Maulwurfshügeln, ausstreuen. Es gibt dazu spezielle Samen-Mischungen zu kaufen, die als Saatgut ausgebracht werden können. Das Beste wäre halt, eine Magerwiese anzulegen. Da muss man zuerst den Humus abtragen und dann kann man darauf den Samen für die Wildblumen ausbringen, bei uns hauptsächlich Margeriten, Glockenblumen und so weiter.

Sollten wir jetzt bei manchem Leser das Interesse geweckt haben, mehr über naturnahe Gärten oder das Garteln allgemein zu erfahren: Kann er sich dann an Sie beziehungsweise an den Obst- und Gartenbauverein Schiefweg wenden?

Alexandra Mager: Natürlich! Zu mir kann jeder kommen – und neue Mitglieder sind jederzeit herzlich willkommen.

BIENENBLÜTEN

Eine kleine Auswahl von Pflanzen, die den Bienen vom Frühjahr bis zum Herbst Nahrung liefern: Waldphlox, Katzenminze, Schnittlauch, Frühjahrsastern, Malve, Kornblume, Knäuel-Glockenblume, Lavendel, Dolden-Glockenblume, Schleierkraut, Thymian, Buchweizen, Mädesüß, Taglilie, Oregano, Salbei, Eisenkraut, Fette Henne und Herbstastern.

WALDUMSCHAU WEGWEISER

SCHNELL. GEFUNDEN.

ÄRZTE

Stadt Waldkirchen

Dr. med. Astrid Brandau
Hausarztpraxis, Fachärztin für Innere-, Palliativ- & Notfallmedizin
Marktplatz 20
Tel.: (08581) 98 99 86 5
Mo-Fr: 7.30 - 12.00 Uhr
Mo & Do 15.00 -18.00 Uhr
Nachmittag nur nach tel. Vereinbarung
www.praxis-dr-brandau.de

Dr. med. Markus Czornik
Allgemeine u. biologische Medizin
GESUNDimBARONHOF
Marktplatz 15
Tel.: (08581) 96 33-0
www.gesundimbaronhof.de

Gyn-Team Dr. Heidi Massinger-Biebl, Josef Biebl, Dörte Meyer-Schrott, Dr. (Moskau) Elvira Mukhametzyanova (angest. FÄ)
94065 Waldkirchen:
Marktplatz, Weißbräugasse 2a
94078 Freyung: Waldkirchner Str. 8
Zentral-Tel.: (08581) 98 95 90
amb. Palliativversorgung, 24-h-Rufbereitschaft: 0 15 15 99 13 13 1

Praxisgemeinschaft Drs. Knollmüller
Zahnärzte, Oralchirurgie, Implantologie, Parodontologie, Kiefergelenkserkrankungen
Schmiedgasse 1
Tel.: (08581) 83 51
www.drs-knollmueller.de

Gynäkologische Praxis
MUDr. Michal Mares
Marktplatz 20,
Tel.: (08581) 910 200

Augenarztpraxis
Dr. med. Friederike Sorgenfrei
Dr. med. Jörg Sorgenfrei
Dr. med. Thomas Brandl (angest. Arzt)
Färbergasse 1
Tel.: (08581) 2868
www.dr-sorgenfrei.de
info@dr-sorgenfrei.de

AUTO & VERKEHR

Stadt Waldkirchen

Autohaus Brandl
Frischeck 1
Tel.: (08581) 91 08 80, Fax: -12 29
www.ford-brandl-waldkirchen.de
Mo-Fr: 8.00 - 17.00 Uhr
Sa: 9.00 - 13.00 Uhr

Autoteile Krieger
Jandelsbrunner Str. 37
Tel.: (08581) 98 625 27, Fax: -29
Mobil: (0175) 360 2466
www.autoteilekrieger.de
info@autoteilekrieger.de
Mo+Di: 8.30 - 18.00 Uhr
Do+Fr: 8.30 - 18.00 Uhr
Mi+Sa: 8.30 - 12.00 Uhr

Kfz Saibold
Kfz. Reparatur . Reifen . TÜV
Manzing - Gewerbegebiet 5
Tel.: (08581) 987 202
www.kfz-saibold.de

BAUEN & RENOVIEREN

Stadt Waldkirchen

H. Draxinger, Malerbetrieb
Gartenweg 17
Tel.: (08581) 83 87, Fax: 38 69
maler-draxinger@t-online.de
Mo-Fr: 8.00 - 18.00 Uhr
Sa: 8.00 - 14.00 Uhr

Kozeny Bauunternehmen e.K.
Tel.: (08581) 910 168, Fax: 910 173
info@kozeny-bau.de
www.kozeny-bau.de

Schreinerei SAIKO,
Bau & Innenausbau, CNC-Fräsen
Möbel- & Objektdesign
Graben 2
Tel.: (08581) 91 06 25
hubert@schreinerei-saiko.de
www.schreinerei-saiko.de

Max Süß Bau GmbH & Co. KG
Hochbau, Innen- und Außenputze
Ensmannsreut 39
Tel.: (08581) 8231, Fax: 4221
Mobil: (0176 210 540 00)
www.bau-suess.de

BEHÖRDEN & VERBÄNDE

Stadt Waldkirchen

Stadtverwaltung Waldkirchen
Rathausplatz 1
Tel.: (08581) 202-0
rathaus@waldkirchen.de
Mo-Mi 8.30 - 12.00 Uhr ,13.30 - 16.30 Uhr
Do: 8.30 - 12.00 Uhr ,13.30 - 16.30 Uhr
Fr: 8.30 - 12.00 Uhr

Touristinfo Waldkirchen
Marktplatz 17
Tel.: (08581) 194 33
tourismus@waldkirchen.de
Mo-Fr: 10.00 - 17.00 Uhr
Sa+So: 10.00 - 14.00 Uhr

BILDUNG

Umkreis Waldkirchen

vhs Volkshochschule Freyung-Grafenau
Frauenberg 17
94481 Grafenau
Tel.: (08551) 57-370, Fax: 57-376
www.vhs-freyung-grafenau.de
info@vhs-freyung-grafenau.de

Hochschule Landshut
Berufsbegleitendes Studieren in Hauzenberg
Marktplatz 16
94051 Hauzenberg
Tel.: (08586) 3095
www.digitales-studieren.bayern
info@digitales-studieren.bayern

DIENSTLEISTUNGEN

Stadt Waldkirchen

Foto Schüll
Bannholzstraße 16
Tel.: (08581) 39 09
www.foto-schuell.de

HW Computerdrucke GbR
Herbert Weiß (sen. & jun.)
Stocking 16
Tel.: (08581) 986 994, Fax: 986 89 90
office@hw-web.com
www. hw-web.com

Glaub Auf... Gartenarbeiten
Rasen mähen, Hecke schneiden u.v.m.
Christian Rott
Unholdenberg 4
Mobil: 0160 63 54 009
Tel.: (08581) 23 29

Umkreis Waldkirchen

Prager Reisen
Stefan Prager e. K.
Steinäcker 6
94078 Freyung
Tel. 08551 – 9163030
www.prager-reisen.de
info@prager-reisen.de

EINZELHANDEL

Stadt Waldkirchen

Bäckerei Vogl
Jandelsbrunnerstraße 1
Tel.: (08581) 49 64

Buchhandlung im Baronhof
Hedy Kunze
Marktplatz 15
Tel. (08581) 3101
www.buchhandlung-kunze.de
Mo – Fr: 9 – 18 Uhr
Sa: 9 – 13 Uhr (Sa im Dez: 9 – 17 Uhr)

Sport Jakob
Bahnhofstr. 9
Tel.: (08581) 989 30
info@sport-jakob.de
www.sport-jakob.de
Mo - Mi: 09.00 - 18.00 Uhr
Do + Fr 09.00 - 19.00 Uhr
Sa 09.00 - 16.00 Uhr

Umkreis Waldkirchen

Stadler Brennstoffe
Brennstoffe Hans-Josef Stadler e. K.
Bahnhofstraße 7
94051 Hauzenberg
Tel.: (08586) 12 60
Fax: (08586) 91 79 61
info@brennstoffe-stadler.de
www.brennstoffe-stadler.de

ESSEN & TRINKEN

Stadt Waldkirchen

Cafe Mocca
Marktplatz 28
Tel.: (08581) 20 80
Mo-Mi: 9.00 - 19.00 Uhr
Do+Fr: 9.00 - 20.00 Uhr
Sa: 9.00 - 18.00 Uhr

Gasthaus Saiko
Graben 2
Tel.: (08581) 91 06 25
info@schreinerei-saiko.de

Restaurant Johanns
Marktplatz 24
Tel.: (08581) 20 82 00 0
www.restaurant-johanns.de
info@restaurant-johanns.de
Mo-Sa: 12.00 - 23.00 Uhr
Küchenzeiten: 12.00 - 14.30 Uhr
& 18.00 - 23.00 Uhr
Kaffee-Genuss: 14.30 - 18.00 Uhr
Sonn- & Feiertage geschlossen

FINANZEN & RECHT

Stadt Waldkirchen

Finanzarchitekten Waldkirchen
Josef Freund & Martin Volkmer
Baufinanzierung, Vermögensanlage, Versicherungen
Marktplatz 21, Tel.: (08581) 969 99 50
Josef Freund: (0170) 732 00 82
www.finanzarchitekt-freund.de
josef.freund@die-fa.de
Martin Volkmer: (0152) 020 487 85
www.finanzarchitekt-volkmer.de
martin.volkmer@die-fa.de
Büroservicezeiten: Mo: 14 – 16Uhr
Di, Do und Fr: 10 - 12 Uhr
Beratungszeiten: Individuell vereinbar

MBK Steuerberater
Maier, Böhm & Kollegen
Rathausplatz 4-6
Tel.: (08581) 96 01-0
Fax: 96 01-90
www.mbk-gruppe.de

MBK Rechtsanwälte
Grubmüller & Tervoort
Rathausplatz 6
Tel.: (08581) 96 01 30
Fax: 96 01 45
rechtsanwalt@mbk-gruppe.de
www.mbk-gruppe.de

Umkreis Waldkirchen

Zurich Generalagentur
Matthias Häusler
Bahnhofstrasse 14
94078 Freyung
Tel.: (08551) 91 60 666
Fax: (08551) 91 60 667
matthias.haeusler@zuerich.de
www.zurich.de/matthias-haeusler
Mo - Fr: 09.00 - 12.00 Uhr
sowie nach Vereinbarung

GESUNDHEIT & FITNESS

Stadt Waldkirchen

Ambulante Kranken-/ Altenpflege
Carmen Dersch
Tel.: (08581) 98 97 43
www.pflegedienst-waldkirchen.de

Caritas Seniorenheim St. Gisela
Erlenhain 52
Tel.: (08581) 20 90
michaela.meindl@caritas-passau.de

PARI NATI
ayurveda . heilkunde . yoga
Lisa Maier, Heilpraktikerin
Rathausplatz 5 (Eingang Chorreihe)
Tel.: 0171 - 400 2917
www.pari-nati.com
pari-nati@gmx.de

IGZ Innovations- & Gründerzentrum

Stadt Waldkirchen

Verwaltung
Am Steinfeld 12
Tel.: (08581) 971-0
info@igz-waldkirchen.de
www.igz-waldkirchen.de

MODE

Stadt Waldkirchen

Modehaus Garhammer
Marktplatz 28
Tel.: (08581) 20 80
www.garhammer.de
info@garhammer.de
Mo-Mi: 9.00 - 19.00 Uhr
Do+Fr: 9.00 - 20.00 Uhr
Sa: 9.00 - 18.00 Uhr

P&M
Marktplatz 6
Tel.: (08581) 12 66
Mo-Mi: 9.00 - 19.00 Uhr
Do+Fr: 9.00 - 20.00 Uhr
Sa: 9.00 - 18.00 Uhr

ANLAUFSTELLEN

Stadt Waldkirchen

Helferkreis für Geflüchtete
Wolfgang Fürlinger, Tel. 0151-19060379
Anton Süß, Tel. 08581-9892007
Günther Joucken (Wohnungssuche),
Tel. 08581-208767

Kleiderkammer
In der Asylbewerber-Unterkunft
am Friedhof
Geöffnet jeden Dienstag,
14.30 bis 17 Uhr
Sonja Lenz
Tel. (08581) 989 499, (0160) 103 69 30
Franz und Brigitte Huber
Tel. (08581) 989 9670

Waldkirchener Tafel
Schmiedgasse 9
Geöffnet jeden Mittwoch,
13 bis 15 Uhr
Christine Lang, Tel. (08581) 987795

Recyclingzentrum Waldkirchen
RECYCLINGHOF
Oberleinbach 35
Tel. (08581) 3408
Mo - Fr 8 bis 17 Uhr, Sa 8 bis 16 Uhr

GRÜNGUTANNAHMESTELLE
Saßbach 28
Tel. (08581) 910840
Di von 9-12 Uhr und 13-17 Uhr
Fr von 13-17 Uhr, Sa 9-14 Uhr;
Mo, Mi und Do geschlossen.

NOTRUF-NUMMERN

Polizei
Tel.: 110

Feuerwehr
Tel.: 112

Rettungsdienst
Tel.: 112

Ärztlicher Bereitschaftsdienst
Tel.: 116 117

Apotheken-Notdienst:
www.apotheken.de

Zahnärztlicher Notdienst:
www.notdienst-zahn.de

Möchten auch Sie die Kontaktdaten Ihres Unternehmens im Waldumschau Wegweiser einstellen?

Nähere Infos finden Sie unter: www.waldumschau.de (Mediadaten)

brandschutz lösslein

Brandschutzbeauftragter
Am Goldenen Steig 19
94078 Freyung

0160 / 99 184 171
www.brandschutz-loesslein.de
info@brandschutz-loesslein.de

Feuerlöscher
Rauchmeldeanlagen
Wandhydranten
Brandschuttüren
Schuldungen
Feuerwehrbedarf
Brandmeldetechnik

Lisa Maier (rechts) und Kim Greindl laden zu ayurvedischen Kochkursen ein.

Ayurvedisch kochen

Mit Lisa Maier und Kim Greindl

„Du bist, was Du isst“, befand einst der deutsche Philosoph Ludwig Feuerbach (1804–1872). Diese Feststellung können die Waldkirchner Heilpraktikerin Lisa Maier und die Passauer Ernährungsberaterin Kim Greindl nur unterstreichen: „Unser Körper wird aus der Nahrung aufgebaut, die wir zu uns nehmen, und wir sind das Ergebnis dessen, was wir täglich aufnehmen und verdauen.“ Die beiden haben sich der traditionellen indischen Heilkunst Ayurveda verschrieben, die den Menschen nicht nur das Bewusstsein für gesunde Ernährung, die verschiedenen Geschmacksqualitäten und Eigenschaften der Lebensmittel lehrt, sondern auch deren geeignete Zubereitungsart sowie die richtige Zeit und die passenden Umstände zur Nahrungsaufnahme.

„Dabei ist nicht nur die Art der Nahrung selbst wichtig, sondern vor allem auch die Verdauungskapazität, die im Ayurveda „Agni“, Verdauungsfeuer, genannt wird und bei jedem Menschen unterschiedlich stark ausgeprägt ist“, erklären die beiden. Vor diesem Hintergrund bedeutet ayurvedisch kochen nicht einfach „indisch kochen“. Es geht darum zu verstehen, dass Essen einen Teil zur Gesundheit beiträgt und das Leben sinnvoll unterstützt. In den Kochkursen von Lisa Maier und Kim Greindl lernen die Teilnehmer, wie auf einfache Weise gesunde und köstliche Gerichte zubereitet werden.

In diesem Jahr finden noch zwei Kurse statt – die „Sommerküche“ und „Herbstküche“. Am Mittwoch, 8. Mai, steht „Leckeres für das Sommerbüffet und zur Grillparty“ auf dem Plan. Es werden leckere Aufstriche und Dips, vegetarische Grill-Ideen, dazu feines Fingerfood und tolle Salat-Bowle zubereitet. „Wir zeigen, wie lecker gefüllte Samosas und knusprige Pakoras sein können. Dazu gibt es fruchtige, selbstgemachte Limonade, cremiges Lassi und natürlich ein paar herrlich süße Verführungen für alle Sommer-Naschkatzen“, versprechen die Initiatorinnen.

Am Dienstag, 22. Oktober, lautet das Thema „Suppen für die Seele“. Wenn es draußen langsam wieder kalt und windig wird, kommt die Zeit für wärmende Suppen und deftige Eintöpfe. Dazu gibt es selbstgebackenes Brot und feine Aufstriche. Saftige Gemüsepfannen und Getreidegerichte runden das ayurvedische Abendessen ab.

Beide Kurse finden bei Haller in Waldkirchen statt – jeweils von 16 bis 19 Uhr. Anmeldung und Informationen bei Lisa Maier, Tel. 0171-4002917 (gerne auch per SMS oder WhatsApp) oder E-Mail pari-nati@gmx.de.

Ayurvedisches Rezept zur Frühlingszeit

BUNTER SPARGELTELLER MIT PESTO Zutaten für 4 Personen

400g weißer Spargel
Salz
1 rote Spitzpaprika
1 Msp Chayennepfeffer/Chilipulver
2 TL Ghee
250g grüner Spargel
1 TL Butter
1 Prise Rohrzucker
1 EL Sesam

Für das Pesto:

verschiedene Kräuter (Dill, Petersilie, Rucola, Fenchelgrün, etc.)
Orangensaft
1 Prise Currypulver
Salz und Pfeffer
Olivenöl
1 Knoblauchzehe

Zubereitung: 1. Den weißen Spargel in Salzwasser und Butter mit etwas Salz knackig garen. 2. Den grünen Spargel schräg klein schneiden, Ghee in einer Pfanne erhitzen, Spargel und Sesam darin knackig anbraten und dabei mit Salz und einer Prise Rohrzucker bestreuen. 3. Spitzpaprika in Ringe schneiden, ebenso in einer Pfanne mit einer Prise Rohrzucker, Salz und Chilipulver knackig anbraten. 4. Für das Pesto alle Zutaten im Blender zu einer dickflüssigen Masse verarbeiten. 5. Den fertig gegarten weißen Spargel in große Stücke schneiden, auf einer großen Platte anrichten, den grünen Sesam-Spargel und die knackigen Paprikastreifen darauf verteilen und mit dem Pesto beträufeln. Dazu passen Kartoffelküchlein oder duftender Basmatireis.

Ein Tipp von Lisa Maier und Kim Greindl

PARI NATI
ayurveda . heilkunde . yoga
Lisa Maier, Heilpraktikerin
Rathausplatz 5 (Eingang Chorreihe) | 94065 Waldkirchen
Telefon: 0171 400 2917 | eMail: pari-nati@gmx.de
Web: www.pari-nati.com
(Termine nach telefonischer Vereinbarung)

TIERHEIM WOLLABERG
www.tierheim-wollaberg.de
Spendenkonto - DE40 7002 0500 0009 8385 01
TIER SCHUTZ LIGA Stiftung

Buchtipp

Wie Tiere denken und fühlen

Karsten Brensing, Loewe Verlag

Wusstest Du, dass Ameisen sich im Spiegel erkennen können und Delfine sich gegenseitig beim Namen rufen? Dass Ratten gerne gemeinsam lachen und Orcas echte Muttersöhnchen sind, die noch mit 30 Jahren zu Hause wohnen?

Von Bienen über Erdmännchen bis hin zu Affen und Elefanten zeigt Karsten Brensing anhand vieler Beispiele, dass Tiere ganz ähnlich denken und fühlen wie wir Menschen. Wer hätte gedacht, dass Geschichten von sprechenden und denkenden Tieren der Realität doch so nahe sind? Der Verhaltensbiologe Karsten Brensing erzählt verblüffende Geschichten aus dem Tierreich. Ein Sachbuch über die Welt der Tiere mit vielen spannenden Geschichten für Jungen und Mädchen ab 9 Jahren.

Meine Meinung: Ein spannendes, interessantes Buch. Trotz allem können Menschen vieles besser als Tiere, doch Achtung: Auch wir Menschen sind nicht perfekt! *Ein Tipp von Hedy Kunze, Buchhandlung im Baronhof*

AUSFLUGSTIPP

Hochkönig – Maria Alm
Die Bergwelt im Salzburger Land

Die Bergwelt am Hochkönig mit ihrem sagenhaften Panorama. Foto: SalzburgerLand Tourismus

Wer die Bergwelt in den österreichischen Alpen liebt, sollte sich die Zwei-Tages-Tour vom 18. bis 19. Mai vormerken. Über Lofer geht´s zunächst nach Leogang. Hier lockt eine Fahrt mit der Bergbahn zur Mittelstation des Leoganger Asitz hinauf. Der hier erschaffene „Sinne Park“ schärft an über 30 Stationen ihr Vermögen zu sehen, riechen, hören, schmecken und fühlen. Anschließend bleibt genug Zeit, um eine Wanderung zu unternehmen oder auch in der Ruhe-Oase oberhalb des „Sinne Park“ zu verweilen. Nachmittags führt die Reise weiter nach Maria Alm. Der Urlaubsort liegt inmitten der majestätischen Berge des Steinernen Meeres, des Hochkönigs und der Pinzgauer Grasberge. Rund um den höchsten Kirchturm im Land Salzburg sind Tradition und Brauchtum ein fester Bestandteil des dörflichen Lebens. Das neu renovierte Hotel Niederreiter liegt direkt im Ortszentrum und ist Quartier für diese Nacht. Wer gerne beim Wellness die Seele baumeln lässt, dem steht vor dem Abendessen der hoteleigene Relaxbereich zur Verfügung. Gestärkt am reichhaltigen Frühstücksbuffet wird am Sonntag die Natrunbahn angesteuert, mit deren Hilfe man auf den Erlebnisberg gelangt. Besondere Attraktionen sind der Waldrutschenpark und der Erlebnisspielplatz für die jüngeren Gäste. Nach einem kurzen Fußmarsch ab der Bergstation erwartet die Jausenstation Grammlergut ihre Besucher. Eine wunderbare Adresse, um die wärmenden Sonnenstrahlen auf der Sonnenterrasse zu genießen. Wer Lust auf eine Wanderung hat: Nur zu! Bis zur Rückreise bietet sich hier die beste Gelegenheit. *Ein Tipp von Prager Reisen, Freyung*

Zufrieden mit dem Zwischenzeugnis?

PFIFFIKUS LernCenter

Nachhilfe ...
... zu günstigen Preisen
... in allen Schulfächern u. für alle Klassenstufen
... in Mini-Lerngruppen u./od. im Einzelunterricht
... als Vorbereitung auf Klassenarbeiten, Übertritt und Schulabschluss

WALDKIRCHEN - Marktplatz 7
08581 96 41 43 4
www.pfiffikus-lerncenter.de

Buchhandlung im Baronhof

Lesen ist Kino im Kopf

HEDY KUNZE

www.buchhandlung-kunze.de - info@buchhandlung-kunze.de
94065 Waldkirchen - Marktplatz 15 - Tel. 08581 / 3101 - Fax 4242

2019

Handwerker- u. Ostermarkt in Ruhpolding Sa, 13.04., inkl. Bordfrühstück	29 €	**Alles Marille in Krems** Sa, 13.07., inkl. Bordfrühstück	39 €
Schlösserfahrt Böhmen Teil 7 Sa, 13.04., inkl. Reiseleitung und Programm	52 €	**Titanic – Das Musical München, dt. Theater** Sa, 20.07., 15:00 Uhr, inkl. Eintritt PK5	55 €
Shoppingtag SCS Vösendorf bei Wien Karfreitag, 19.04., inkl. Bordfrühstück	55 €	**Radreise Bodensee** Do, 15.08., 4 Tage Ü/HP, inkl. Programm	379 €
Saisoneröffnung in Bad Wörishofen Fr, 26.04., 3 Tage Ü/HP	299 €	**Andreas Gabalier – Heimspiel 2019 Schladming, Planai Stadion** Sa, 24.08., inkl. Eintritt Golden Circle	115 €
Auf den Spuren der Rosenheim-Cops Sa, 11.05., inkl. Führung	38 €	**Bergdoktor Bergfest in Hochsöll** Do, 12.09., inkl. Berg- u. Talfahrt	59 €
Muttertag am Königssee So, 12.05., inkl. Schifffahrt	55 €	**Pitztal** Fr, 27.09., 3 Tage Ü/HP, inkl. Programm	229 €
Istrien Do, 16.05., 4 Tage Ü/HP, inkl. Programm	299 €	**Prag** Sa, 19.10., 2 Tage Ü/F, inkl. Programm	99 €
Hochkönig – Maria Alm Sa, 18.05., 5 Tage Ü/HP, inkl. Programm TIPP!	149 €	**Herbst am Gardasee** Do, 24.10., 4 Tage Ü/HP, inkl. Programm	299 €
Kulturreise Mähren Mo, 27.05., 5 Tage Ü/HP, inkl. Programm und Reiseleitung	539 €		
Bergdoktor am Wilden Kaiser Sa, 22.06., 2 Tage Ü/HP, inkl. Programm	179 €		
Millstätter See mit Malta Hochalmstraße Sa, 29.06., 2 Tage Ü/HP, inkl. Programm	169 €		

PRAGER REISEN

Informationen & Buchung:
Stefan Prager e. K. · Steinäcker 6 · 94078 Freyung · Tel. 08551 – 9163030
www.prager-reisen.de

Rechtzeitig zum Start der Gartensaison:

Grüngutannahmestelle Waldkirchen erweitert Öffnungszeiten

Freimenge 3 Kubikmeter für Privathaushalte, bequemes ebenerdiges Abladen

Rechtzeitig zum Start der Gartensaison erweitert die Grüngutannahmestelle Waldkirchen ab 1. April 2019 die Öffnungszeiten:

Neue Öffnungszeiten ab 1.4.2019:
Freitag 13 bis 17 Uhr (bisher 15 bis 17 Uhr)
Samstag 9 bis 14 Uhr (bisher 9 bis 13 Uhr),
Dienstag unverändert 9 bis 12 Uhr und 13 bis 17 Uhr.

Das können Sie abgeben:
- holzige Grünabfälle (Äste, Zweige)
- vermengte pflanzliche Abfälle
- Laub
- Grasschnitt
- gepresste bzw. gehäckselte holzige Grünabfälle

Das sind die Vorteile bei der Anlieferung an der Grüngutannahmestelle:
- höhere Freimenge von 3 Kubikmeter für Privathaushalte
- bequemes, ebenerdiges Abladen
- große Auswahl an regionalen Gartenprodukten der BBG Donau-Wald

Auf den Grüngutannahmestellen des ZAW kann man bequem auch größere Mengen ebenerdig abladen.

Ressourcenschutz beginnt heute und jetzt!

Über 25 Jahre Donau-Wald Gartenprodukte

Das Frühjahr 2019 steht vor der Tür. Alle Garten- und Balkonbesitzer freuen sich schon auf die nächste reiche Ernte und die Blütenpracht. Doch sollte man beim Kauf der Gartenprodukte darauf achten, dass diese aus der Region stammen. Der ZAW Donau-Wald und die BBG Donau-Wald, beides Kommunalunternehmen, bieten auf 18 Grüngutannahmestellen und Kompostieranlagen sowie auf allen 108 Recyclinghöfen wertvolle Erden, Substrate, Komposte und Rindenmulche an. Die Rohstoffe zur Produktion von Kompost sind ausschließlich Reisig, Gras und Laub. Aus Hackschnitzel wird Holzfaserstoff, aus Rindenmulch entsteht Rindenhumus. Zusammen mit Sand, Ton und weiteren regionalen Zuschlagsstoffen werden Blumen-, Pflanz-, Garten, Hochbeet-, Gemüse-, Graberde und viele weitere Erden gemischt.
Reine Komposte sind organische Volldünger und eine echte Alternative zur herkömmlichen Mineralstoffdüngung. Gerade jetzt im Frühjahr vertragen die Rasen-Gemüse- und Beetflächen Kompost sehr gut, da dieser sehr nachhaltig (Langzeitdünger) den Boden mit Nährstoffen versorgt. Zudem lockert und kalkt er den Boden und reichert ihn mit organischem Material an.
Die Donau-Wald Rinde stammt aus niederbayerischen Wäldern, ist frei von Giftstoffen, nachgereift (wenig Lignin & Gerbsäure), angereichert mit Stickstoff und wurde gleichmäßig fein gehackt. Es werden nur Rinden mit einem Holzanteil unter 5 % verarbeitet. Deshalb sind die Donau-Wald Rindenmulche sehr fein und optisch schön.

Wir stehen in der Pflicht und vor der Aufgabe, unsere Umwelt zu schützen und zu erhalten. Deshalb sollte man vieles hinterfragen. Man muss nicht unbedingt Torf in den Blumen- und Pflanzerden verwenden. Man könnte durchaus auf Transportwege von über 3.000 km, um den Torf aus Lettland und dem Baltikum zu holen, verzichten. Qualitativ hochwertige Produkte und nachhaltige Rohstoffe haben wir vor Ort. Zusammen mit dem Lehrstuhl für Gemüsebau der TU-Weihenstephan wurde bereits im Jahr 2001 unsere torffreie Kräutererde vorgestellt. Inzwischen ist das Sortiment auf 23 Produkte angewachsen, davon sind 15 bereits komplett torffrei. Testen Sie in diesem Jahr das Donau-Wald Gartensortiment! Ein Sortiment für den umweltbewussten und anspruchsvollen Kunden mit hohen Qualitätsansprüchen. Zudem sind diese Produkte nicht teurer als vergleichbare Handelsprodukte! Ressourcenschutz und Nachhaltigkeit beginnen hier und jetzt und sind ein wichtiger Beitrag zum Schutz unserer Umwelt.
Weitere Infos unter Telefon 09903 / 920 170 (Herr Engl) oder unter **www.erdenprofis.de**.

FEHLERHAFT Das Waldkirchner Bilderrätsel

Was unterscheidet das Original (links) vom rechten Bild? Wer alle 5 Fehler erkennt, kann ein Exemplar unseres aktuellen Buchtipps gewinnen. Schicken Sie die Lösung bis zum 18. April 2019 an info@waldumschau.de oder per Postkarte an „Waldumschau“, 94065 Waldkirchen. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen, der Gewinn kann nicht bar ausgezahlt werden.

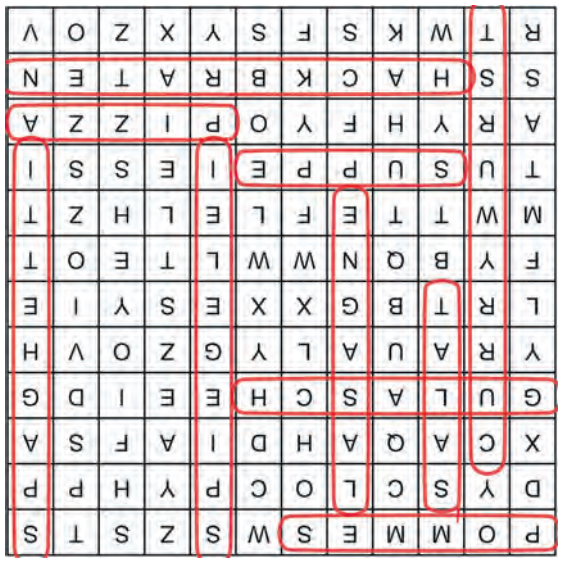
Die Auflösung des letzten Bilderrätsels:
- Zweig an Baum unten rechts fehlt
- Schmetterling rote statt blaue Punkte
- Schwänzchen von Reh vollflächig braun
- Schnee an Rohr fehlt
- linkes Ohr Hase schwarz statt weiß

WÖRTERSUCHE

In diesem Buchstaben-Salat verstecken sich 10 Wörter – horizontal und vertikal. Um Ihnen ein bisschen auf die Sprünge zu helfen, verraten wir Ihnen, dass es sich bei den Wörtern ausschließlich um Substantive handelt. Außerdem sind sie alle einem einzigen Thema untergeordnet.
Es lautet dieses Mal: Essen. Und los geht´s!

P	O	M	M	E	S	W	S	Z	S	T	S
D	Y	S	C	L	O	C	P	Y	H	P	P
X	C	A	Q	A	H	D	I	A	F	S	A
G	U	L	A	S	C	H	E	E	I	D	G
Y	R	A	U	A	L	Y	G	Z	O	V	H
L	R	T	B	G	X	X	E	S	Y	I	E
F	Y	B	Q	N	W	W	L	T	E	O	T
M	W	T	T	E	F	L	E	L	H	Z	T
T	U	S	U	P	P	E	I	E	S	S	I
A	R	Y	H	F	Y	O	P	I	Z	Z	A
S	S	H	A	C	K	B	R	A	T	E	N
R	T	W	K	S	F	S	Y	X	Z	O	V

Die Auflösung:



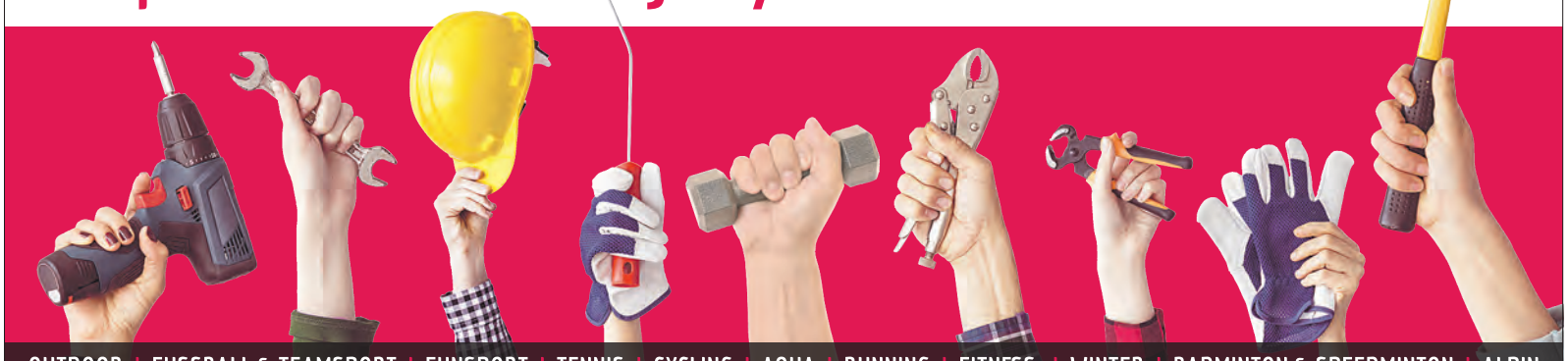
3 x 3 SUDOKU

Und so geht‘s: Das quadratische Spielfeld ist in drei mal drei Blöcke unterteilt, welche wiederum aus 9 Kästchen bestehen. Ziel des Spiels ist es, das Spielfeld zu vervollständigen. Dabei sind die vorgegebenen Zahlen nicht veränderbar. Die leeren Kästchen müssen mit Ziffern gefüllt werden. Hierbei gelten folgende drei Regeln: In jeder Zeile dürfen die Ziffern von 1 bis 9 nur einmal vorkommen. In jeder Spalte dürfen die Ziffern von 1 bis 9 nur einmal vorkommen. In jedem Block dürfen die Ziffern von 1 bis 9 nur einmal vorkommen.
Das Spiel ist beendet, wenn alle Kästchen korrekt gefüllt sind. Die Auflösung finden Sie in der nächsten Ausgabe.

			8				3	
		7			6	8		
	4		7	2			6	
			9	6	8			
2							1	
				1	3			
	3		6	4	9	2	5	
		2	5	7				9
9			3				4	

Die Auflösung:

6	4	1	2	8	3	5	7	9
9	8	3	1	7	5	2	6	4
7	5	2	9	4	6	8	3	1
8	6	4	3	1	2	9	5	7
3	1	6	7	5	4	9	8	2
2	7	5	8	6	9	4	1	3
1	9	9	5	2	7	3	4	8
4	2	8	6	3	1	7	9	5
5	3	7	4	9	8	1	2	6

Wir renovieren – sie sparen!
SPORTLICHER FRÜHJAHRSPUTZ vom 1. bis 20. April
SPORT JAKOB FASZINATION SPORT
Stark reduzierte Winterware und 25% Rabatt auf das aktuelle Frühjahr/Sommer Sortiment!

OUTDOOR | FUSSBALL & TEAMSPORT | FUNSPORT | TENNIS | CYCLING | AQUA | RUNNING | FITNESS | WINTER | BADMINTON & SPEEDMINTON | ALPIN
SPORT JAKOB | Bahnhofstr. 9 | 94065 Waldkirchen | Telefon 08581 98930 | www.sport-jakob.de | info@sport-jakob.de | Besuch uns auf Facebook!

GLEICH - ODER DOCH NICHT?

Das Osterfest kommt - und vielleicht hat der Osterhase auch für Sie ein Nest mit bunten Eiern dabei. Ist das Langohr immer das gleiche, sind überall die gleichen Eier im Nest und sieht das Nest immer gleich aus? Schauen Sie genau!

DAS ORIGINAL

Die Auflösung: Nummer 2 / 7 / 9 / 12

Bestellhotline
08586 / 1260

vitatherm
Bayerns schwefelfreies Heizöl

FRÜHJAAAAAHR!

Sagen Sie auch im Frühjahr JA zu bis zu 2,1%* Heizkostenersparnis mit OMV Vitatherm. Jetzt einlagern für die nächste Heizsaison!

TÜV AUSTRIA TESTERGEBNISSE GEPRÜFT
OMV Vitatherm:
Mit TÜV Austria
geprüften Testergebnissen
www.mein-vitatherm.de

*Im Vergleich zu unadditiviertem Heizöl extra leicht schwefelfrei. Der erzielbare Effekt ist abhängig von Art, Zustand, Alter und Betriebsbedingungen der Heizanlage. Nähere Infos zu den Testergebnissen finden Sie unter www.mein-vitatherm.de.

OMV

STADLER
Ihr OMV Vitatherm Partner:
Brennstoffe Hans-Josef Stadler e.K.
Bahnhofstr. 7, 94051 Hauzenberg
www.brennstoffe-stadler.de

Ein Vereinsmeier – und das gerne!

Christian Zarda ist Vereinsbeauftragter der Stadt Waldkirchen und als solcher Ansprechpartner für weit über 100 Vereine

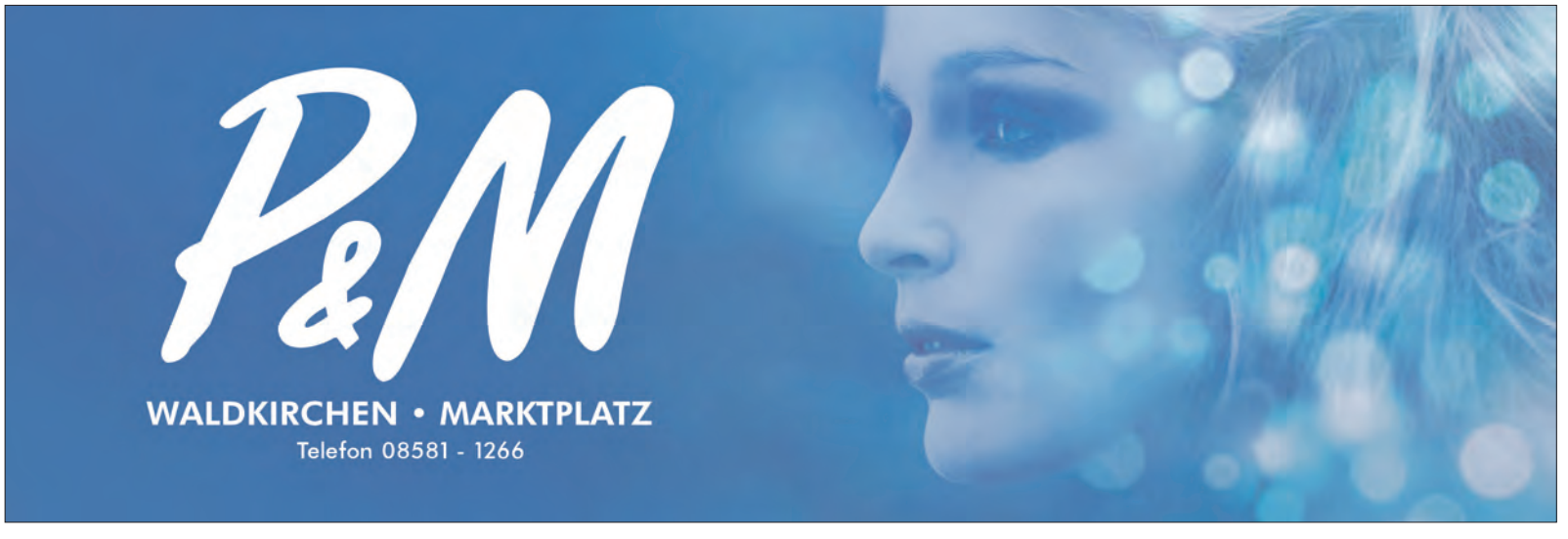
In wie vielen Vereinen sind Sie selbst Mitglied?
Christian Zarda: Das weiß ich jetzt spontan gar nicht. Aber auf jeden Fall im zweistelligen Bereich.

Sie sind seit fünf Jahren Vereinsbeauftragter und haben in der Zeit sicher viele Eindrücke gewonnen. Wo drückt die Vereine am meisten der Schuh?
Christian Zarda: Das Ehrenamt sollte grundsätzlich besser gefördert werden. Leider kann ich das auf lokaler Ebene nicht direkt beeinflussen. Aber natürlich kann man die Vereine im Rahmen der Möglichkeiten vor Ort unterstützen. Deshalb habe ich 2016 den Vereinsinformationstag eingeführt, bei dem über bestimmte Sachverhalte aufgeklärt wird, die den Ehrenamtlichen wichtig sind. Beim ersten Mal hatten wir das Thema Steuern. Dann hatten wir das Thema Vereinsfeste und was man im Hinblick auf Genehmigungspflicht und Lebensmittelhygiene beachten muss. Letztes Jahr stand der Versicherungsschutz im Fokus und heuer ging es um den Datenschutz. Das Thema ist ja ganz aktuell. Ich hatte mir vorgenommen, einmal im Jahr für die Vereine in Waldkirchen so eine Informationsveranstaltung anzubieten. Wobei: Es waren auch schon Vereine von auswärts dabei. Die hatten angefragt, ob sie kommen dürfen. Die Veranstaltungen wurden bisher auch gut angenommen. Es sind immer zwischen 50 und 100 Interessierte da gewesen. Der Bedarf ist also vorhanden.

Es hat sich auch in Sachen Jugendförderung etwas getan.
Christian Zarda: Ja, sie ist erweitert worden. Es gab ja schon lange eine finanzielle Unterstützung der Sportvereine durch die Stadt. Aber andere Vereine, die auch Jugendarbeit machen, wie die Feuerwehren, Musik- oder Trachtenvereine, sind bisher leer ausgegangen. Der Stadtrat hat vorletztes Jahr meinen Antrag genehmigt, dass jetzt nicht mehr nur Sportvereine bezuschusst werden, sondern zusätzlich auch die anderen. Heuer beim Neujahrsempfang haben wir die Jugendförderung zum zweiten Mal nach den neuen Richtlinien an die Vereine vergeben. Jetzt profitiert zum Beispiel auch ein Marktrichterverein davon. Die haben vielleicht nur zehn Jugendliche – aber trotzdem bekommen sie eine Unterstützung.

Wo sehen Sie als Vereinsbeauftragter noch Bedarf?
Christian Zarda: Bei den Vereinsheimen gibt es in meinen Augen oft einen erheblichen Investitionsstau. Mein Vorschlag wäre, dass bestimmte energetische Maßnahmen, wie zum Beispiel Umstellung auf LED, neue Heizungspumpe oder Wasser sparende Perlstrahler, bezuschusst werden. Dadurch könnte man den Vereinen langfristig auch beim Sparen helfen und aktiv Umweltschutz betreiben. Man könnte die Aufträge damit verknüpfen, dass die Arbeit von einem örtlichen Handwerker ausgeführt werden muss. Auf diese Weise hätten wir unsere Vereine und die Wirtschaft vor Ort unterstützt. Der Stadtrat hat meinen Antrag aber leider 2015 mehrheitlich abgelehnt.

Es heißt immer wieder, dass die Vereinstätigkeit allgemein nachlässt, dass das Interesse schwindet. Stellen Sie das auch fest?
Christian Zarda: Waldkirchen geht´s in dieser Hinsicht noch gut. Aber man hört schon oft, dass Verantwortliche gesucht werden – egal in welcher Position, ob´s ein Trainer, ein Vorstand oder ein Kassier ist. Früher haben sich mehrere Personen zur Verfügung gestellt - und dann ist einer gewählt worden. Heute musst du ein halbes Jahr vorher suchen, damit du einen findest. Es wird schon schwieriger. Das muss allerdings nicht unbedingt an den Leuten liegen. Ich glaube, es geht um die immer größer werdende Verantwortung. Wenn ich mir das anschaue – alleine das Thema Datenschutz! Was man da alles beachten muss. Das ist schon mit ein Grund, dass die Bereitschaft abnimmt. Aber dieses Problem können wir hier in Waldkirchen nicht lösen. Wir können die Vereine lediglich fördern, zum Beispiel bei der Jugendarbeit oder wenn etwas gebaut oder investiert wird.



Christian Zarda. Foto: Mertl

Ihnen machen die damit verbundenen Aufgaben und die Verantwortung wohl nichts aus?
Christian Zarda: Ich mach´s gerne! Ich bin ein Vereinsmeier, wie man so schön sagt.

Muss man dazu geboren sein?
Christian Zarda: Ich glaube schon! Ich bin ja Vereinsbeauftragter geworden, weil ich schon vorher immer in den Vereinen aktiv war. Deshalb hat man es mir zugetraut. Ich hab das Amt dann auch gerne übernommen.

Wie wird man Vereinsmeier?
Christian Zarda: So richtig angefangen hat alles mit meinen Kindern. Die Kinder sind dem Sportverein beigetreten und ich bin irgendwann Kassier geworden. Dann waren die Kinder beim Obst- und Gartenbauverein Schiefweg. Als Vater geht man dann natürlich auch zum Verein. Und so wächst man rein. Heute habe ich zwei Vorstandsposten: Ich bin Vorsitzender der UCW-FW und des Fördervereins Kindergarten und Grundschule Holzfreyung. Außerdem bin ich Mitglied in mehreren Vorstandschaften und Jugendschöffe.

Von all den Ehrenämtern, die Sie haben: Welches ist das zeitintensivste?
Christian Zarda: Das Amt als Stadtrat.

Gäbe es all die Ehrenamtlichen nicht, wäre eine Kommune arm dran.
Christian Zarda: Auf alle Fälle! Wenn ich da alleine die Sportvereine, insbesondere den TSV Waldkirchen anschaue – mit über tausend Mitgliedern. Die Kinder sind dort einfach gut aufgehoben.

Oder auch die Feuerwehren. Wo kommen denn die vielen Freiwilligen her, wenn ein Unwetter ist? Die machen das, weil sie als Kinder bei der Feuerwehr angefangen haben. Man muss ganz klar sagen: Ohne das Ehrenamt könnte die Stadt das Feuerwehr-Wesen gar nicht leisten!

GLAUB AUF...
... und Ihr Garten bleibt in Schuß!
Christian Rott
Unholdenberg 4
94065 Waldkirchen
0160 / 63 54 009
08581 / 23 29
GESUCHT!
MITARBEITER/IN
auf 450 Euro Basis
Rasen mähen
Hecke schneiden
Aufräumarbeiten
uvm.

Nachhilfelehrer (m./w.)
für das Fach MATHEMATIK
(auch Sek.-stufe 2) gesucht!
PFIFFIKUS
LernCenter
WALDKIRCHEN
08581 / 98 41 43 4
info@pfiffikus-lerncenter.de

leben in
waldkirchen

www.waldkirchen.de

Kräuter Kirta

Eintritt frei!

27. APRIL 2019
Stadtpark Waldkirchen
10.00 bis 17.00 Uhr

stadt waldkirchen
INFORMATIONEN AUS DEM RATHAUS

1. Waldkirchner Jugendforum geplant unter dem Motto: „Mitmachen. Mitdenken. Mitbestimmen. Deine Stadt - Deine Ideen!“

Bürgermeister Heinz Pollak und allen Stadträten liegt es sehr am Herzen, dass sich die Jugendlichen in Waldkirchen wohl fühlen. Aus diesem Grund wurde die kommunale Jugendarbeit des Landkreises Freyung-Grafenau um Unterstützung gebeten, die Jugendbeteiligung in Waldkirchen zu forcieren.
Frau Kirchpfening vom Kreisjugendring Freyung stellte in der letzten Stadtratsitzung die Möglichkeiten der kommunalen Jugendarbeit vor und präsentierte die Ergebnisse der Befragung der Jugendlichen aus Waldkirchen im Alter von 11 – 17 Jahren, die vor zwei Jahren durchgeführt wurde. Folgende Kriterien wurden ausgewertet:

- Wo sind beliebte Treffpunkte
- Wohlfühlfaktor und Freizeitmöglichkeiten
- Jugendfreundlichkeit
- Wie wichtig ist es, seine Meinung einzubringen
- Würdest du dich politisch einbringen
- Wie könnte die Beteiligung aussehen

Frau Kirchpfening betonte, dass viele Jugendliche hochmotiviert sind und ihren Heimatort aktiv weiterentwickeln möchten und auch gute Vorschläge dafür haben.

Bürgermeister Heinz Pollak hat sich zusammen mit dem Stadtrat, unterstützt von der Kreisjugendpflegerin Martina Kirchpfening vorgenommen, bei der Jugendarbeit eine Vorbildfunktion einzunehmen und eigene Jugendforen vor Ort durchzuführen. Als Leiter des „Jugendforums Waldkirchen“ konnte Josef Süß gewonnen werden.

Das erste Waldkirchner Jugendforum findet statt am 04.04.2019 im Bürgerhaus Waldkirchen, Mehrzweckraum, um 18 Uhr.

Geplant als Jugendversammlung, die ungefähr 2 Stunden dauert. Hierzu wurden Kinder und Jugendliche bzw. junge Erwachsene im Alter von 11 bis 24 Jahren persönlich eingeladen.

Im Mittelpunkt des Jugendforums sollen Fragen stehen, wie aus der Sicht der ortsansässigen Jugendlichen Wohnumfeld, Leben und Freizeit attraktiv gestaltet werden kann. Auch andere Themen wie Mobilität und Ausbildung können diskutiert werden. Jugendliche können dazu Ideen einbringen oder auch aktive Mitarbeit gestalten. Sie können mit den Verantwortlichen der Stadt Waldkirchen u.a. Bürgermeister Heinz Pollak, Jugendforumsleiter Josef Süß, Jugendbeauftragtem Franz Maier ins Gespräch kommen und ihre Wünsche und Entwicklungsvorschläge einbringen. So kann die Stadt die Anregungen in vorhandene Planungen einfließen lassen, oder etwas, das sich auf örtlicher Ebene nicht verwirklichen lässt, in gemeinsame überörtliche Planungen einbeziehen.

Wir freuen uns auf zahlreiche interessierte junge Besucherinnen und Besucher und auf ein lebendiges, spannendes, aufregendes, lustiges Jugendforum!

Ehrenamtliches Engagement der Schüler als Teil der Ausbildungsgarantie vorgestellt

Im Rahmen der Ausbildungsgarantie an der Mittelschule Waldkirchen sollen Schüler an der Emerenz-Meier-Mittelschule Waldkirchen 60 Stunden ehrenamtliches Engagement ableisten. Hierzu hat Bügermeister Heinz Pollak zusammen mit Schulleiterin Marita Schiller und Schulbeauftragter Helga Altendorfer-Kristl Vertreter aus Vereinen und sozialen Organisationen aus Waldkirchen in die neue Mittelschule eingeladen, um das Projekt vorzustellen. Über 20 Vertreter aus den Vereinen und Organisationen haben ihre Unterstützung bereits zugesagt. Erwünscht ist, dass die Schüler im Lauf der Jahre nach Möglichkeit in mehreren Vereinen/ Organisationen tätig werden. Über die abgeleisteten Stunden im Ehrenamt führt der Schüler mithilfe eines Leporellos Buch, das Teil seines Ausbildungsportfolios ist. Geplanter Start für dieses ehrenamtliche Engagement ist die Zeit in bzw. nach den Osterferien. Teilnehmen können alle 173 Schüler der Schule, also auch schon die Fünftklässler.

Förderantrag für Digitale Ausstattung des Museums Goldener Steig auf den Weg gebracht

Geht alles nach Plan und werden ausreichend Fördermittel gewährt, dann wollen Stadt und Heimat- und Museumsverein Waldkirchen ein 170.000 Euro-Projekt realisieren, mit dem das Interesse eines breiten Publikums für das Museum Goldener Steig und die Altstadt geweckt werden soll.

Zur Besprechung des Goldenen Steig Projektes trafen sich die Vertreter der Gemeinden Vimperk, Kubova Hut, Horni Vltavice, Strazny, Philippsreut, Hinterschmiding, Röhrnbach, Freyung und Waldkirchen im Rathaus Hinterschmiding.

Mit allen technischen und elektronischen Finessen, modern und spannend. Im Förderpaket enthalten ist ein Multimediaguide in drei Sprachen, aufbauend auf einer App mit zeitgemäßer Präsentation in Text, Bild, Ton, Mitmachaktionen für Kinder und GPS-Wanderung in der Stadt. Weitere digitale Stationen im Museum wie Hörspiel, virtueller Stadtbrand und digitales Geländemodell sowie analoge Mitmachstationen für Kinder sollen auf einen Besuch neugierig machen. Natürlich runden Werbemaßnahmen wie eine eigene Internetseite oder neue Infoflyer das beantragte Förderpaket ab. Bürgermeister Pollak betont, dass die Stadt Waldkirchen diese digitale Aufwertung des Museums und der Altstadt beschlossen hat und damit zeigt, wie die Kommune hinter dem Museum steht.

SENIOREN-PROGRAMM im April

erstellt durch die Senioren AG der Stadt Waldkirchen unter Leitung der Seniorenbeauftragten der Stadt Waldkirchen Renate Cerny

Die **Männer-Senioren-E-Bike-Gruppe** stellt, sobald das Wetter es zulässt, wieder auf „Radl-Modus" um mit wöchentlichen Ausfahrten - i.d.R. an Dienstagnachmittagen. Die bekannten Mitglieder der Senioren-E-Bike-Gruppe werden jeweils per E-Mail-Sammelverteiler verständigt. Zusätzliche Interessenten können sich mit Otto Draxinger, Tel. 08581/1216 oder per E-Mail unter otto-draxinger@t-online.de in Verbindung setzen.

Die **Frauen-E-Bike-Gruppe** trifft sich in 14-tägigem Rhythmus zu Wanderungen. Radtouren werden wieder unternommen, sobald sich das Wetter dafür eignet. Information bei Zenzi Huber, Tel. 08581/1720

Montag, 01.04., 17 - 18.30 Uhr
Medienstammtisch: Senioren ins Netz. Unsere IT-Paten unterstützen Sie dabei, Ihre Kenntnisse zu vertiefen bzw. zu erweitern und Neues zu erlernen. **Treffpunkt:** Bürgerhaus Waldkirchen, Ringmauerstr. 17, UG, Information: 08581/1047

Dienstag, 02.04., 14.30 Uhr
Film-Café: Kino für das beste Alter: Film, Kaffee & Kuchen € 5,50. In der Filmkomödie „Nicht ohne Eltern" wird das Leben von Alain und Laurence Prioux auf den Kopf gestellt, als ein junger Mann behauptet, ihr Sohn zu sein. **Treffpunkt:** Waldkirchen Rathausparkplatz zur Bildung von Fahrgemeinschaften für die Fahrt nach Freyung. Info: Tel. 08581/1047

Donnerstag, 04.04., 15 Uhr
Sprechstunde der Seniorenbeauftragten Renate Cerny. Frau Renate Cerny steht für Fragen/Anliegen im Rathaus Waldkirchen, Zimmer Nummer 4, Erdgeschoss, zur Verfügung. Anmeldung ist nicht erforderlich; telefonisch erreichbar ist sie während dieser Zeit unter der Nummer: 08581/20214. **Ort:** Waldkirchen, Rathaus, EG, Zimmer Nr. 4

Montag, 15.04., 14 - 17 Uhr
Spiele-Nachmittag. Willkommen sind alle Spielfreudigen zu Schafkopf, Rommé oder Würfelspielen. Anmeldung nicht erforderlich. **Ort:** Hotel Gottinger, Hauzenberger Str., Waldkirchen. Infos: Tel. 08581/1047

Dienstag, 30.04., 17 - 18.30 Uhr
EINLADUNG an alle Interessierten zum VORTRAG im Medienstammtisch: **Möglichkeit und Nutzen der wichtigsten Google-Dienste. Apps für Gedächtnistraining.** Vorgestellt werden von einem Referenten der vhs Google Maps, Gmail, Chrome, Drive, YouTube, Übersetzer, Kontakte, Kalender sowie eine Auswahl von Apps, die sich zum täglichen Gedächtnistraining eignen. **Treffpunkt:** Bürgerhaus Waldkirchen, Ringmauerstr. 17, UG, Information: 08581/1047

EMPFEHLUNGEN
jeweils Mo 18.30,
Mi 10.30 und Do 19.30 Uhr
Aqua-Fitness. Verbinden Sie Ihren Aufenthalt im Karolibadepark mit der Teilnahme am Aqua-Fitness, einem gelenkschonenden Ganzkörpertraining mit Verbesserung von Ausdauer, Kraft und Beweglichkeit. **Ort:** Waldkirchen Karolibad (s. zu Öffnungszeiten auch Flyer Aqua Fit Karoli-Badepark bzw. Veröffentlichungen in der Tagespresse)

Samstag, 13.04., 9 - 15 Uhr
Traditioneller Ostermarkt.
Ort: Waldkirchen, Marktplatz

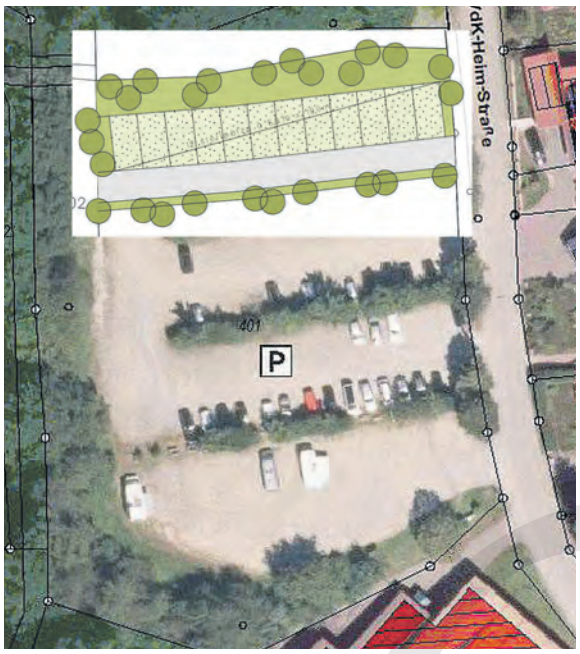
11., 15 , 19. , 22.04., 18.45 Uhr
14., 21.04., 13.15 Uhr
Glaube im Kino Film „Himmelskind". Der Film „Himmelskind" erzählt nach einer wahren Begebenheit die wundersame Heilung der kleinen todkranken Anna. **Ort:** Cineplex Freyung, Stadtplatz 8-10

Samstag, 27.04., 10 - 17 Uhr
Kräutermarkt. Ort: Stadtpark, Jahnstraße, Waldkirchen

Samstag, 27.04., 19 Uhr
Vortrag mit Diskussion. Prof. Dr. Ing. Michael Sterner referiert zu Klimaschutz, Energiewende, Elektromobilität. Veranstalter: KEB. Eintritt € 5,00. **Ort:** Waldkirchen Bürgerhaus, Bürgersaal

Stadtrat beschließt Neugestaltung der Wohnmobilstellplätze am Karoli

Derzeit befinden sich die Wohnmobilstellplätze im südlichen Teil des Parkplatzes gleich neben der Eishalle. Es ist geplant, in diesem Jahr diese Stellplätze im Bereich der letzten Parkplatzzufahrt Richtung Zauberwald zu verlegen und neu zu gestalten.



Wohnmobilstellplätze

Ergänzungssatzung Stocking

Aus der aktuellen Bauleitplanung

Im Bauamt der Stadt Waldkirchen liegen derzeit folgende Bauleitpläne aus:

- Änderung des Bebauungsplanes Frischeck mit Deckblatt 5 (Bereich Fl.Nr. 406, Gemarkung Ratzing – Errichtung einer PKW- und Traktorgarage). Auslegung vom 22.03. bis 23.04.2019.
- Änderung des Bebauungsplanes „Passauer Straße II“ mit Deckblatt 21 (Bereich der Lederinstraße – Anpassung von versch. Festsetzungen zu Wandhöhen, zu max. Aufschüttungen und Abgrabungen, um vier Mehrfamilienhäuser zu errichten. Auslegung vom 02.03.2019 bis 05.04.2019. Pläne hierzu unter: https://waldkirchen.de/aktuelles-uebersicht/bauamt-und-vergabe-news/
- Die Ergänzungssatzung Stocking, die auf Fl.Nr. 1968 u. 1969, Gemarkung Unterhöhenstetten Platz für vier Bauparzellen bietet, wurde als Satzung beschlossen.

Erweiterung der Urnenstelen im Friedhof Waldkirchen

Der Friedhof Waldkirchen bietet derzeit Platz für 70 Grabkammern mit jeweils zwei Urnen pro Kammer. Die Urnenstelen sind mittlerweile fast alle belegt. Aufgrund der zunehmenden Nachfrage nach Urnenbestattung werden weitere 5 dreiteilige Urnenstelen mit 50 Grabkammern aufgestellt.

Wiesengruppe des Waldkindergartens Waldkirchen zu Besuch im Rathaus

Die jungen Besucher waren gut vorbereitet und hatten, zusammen mit der „Waldeule“, die sie aus dem Rucksack holten, jede Menge Fragen an Bürgermeister Heinz Pollak. Beispielsweise wollten sie wissen, was denn ein Bürgermeister so den ganzen Tag im Rathaus macht oder wie viele Fahrzeuge die Stadt Waldkirchen habe. Nach der Fragestunde mit Bürgermeister Heinz Pollak führte Helga Altendorfer-Kristl die interessierten Besucher durch das Rathaus und stellte die einzelnen Abteilungen vor. Bevor sich die kleinen Besucher die vom Bürgermeister gespendeten Krapfen schmecken ließen, durften sie noch den Sitzungssaal erkunden.

ADRESSEN UND ÖFFNUNGSZEITEN

Rathaus Waldkirchen
Rathausplatz 1
Mo-Mi: 08.30 - 12.00 Uhr
13.30 - 16.30 Uhr
Do: 08.30 - 12.00 Uhr
13.30 - 18.00 Uhr
Fr: 08.30 - 12.00 Uhr
Telefon: 08581/2020
E-Mail: info@waldkirchen.de

Touristinfo
Marktplatz 17
Mo-Fr: 10.00-17.00 Uhr
Sa, Feiertage: 10.00-14.00 Uhr
Telefon: 08581/19433
E-Mail: tourismus@waldkirchen.de

Karoli-Badepark
Vdk-Heim-Str. 1
täglich, auch Sonn- und Feiertage:
10.00 - 20.00 Uhr
Di und Do: 10.00 - 22.00 Uhr
Telefon: 08581/986990
E-Mail:
karoli-badepark@waldkirchen.de

Störungsdienste
E-Werk: 910154
Wasserwerk: 201815

SPRECHTAGE IM RATHAUS

Lebenshilfe Grafenau
Tel: 08552/974664140
Beratung in Fragen rund um Behinderung und Pflegeversicherung nach Terminvereinbarung

Gesundheitsamt Freyung, Schwangerenberatung
Jeden Dienstag, 9.00 - 11.30 Uhr
Terminvereinbarung notwendig unter Telefon: 08551/96370

Deutsche Rentenversicherung, Rentenberatung
Terminvereinbarung notwendig unter Tel: 0800/6789100
Nächste Termine:
03.04. und 17.04.2019 jeweils von 9.00-12.00 Uhr und 13.00-16.00 Uhr

VdK Freyung
Jeden Donnerstag, vormittags
Terminvereinbarung notwendig
Tel: 08551/95000

AOK Bayerwald
Jeden Montag, 8.00-12.00 Uhr
Telefon: 08551/96110

STADTRAT UND AUSSCHÜSSE

Öffentliche Sitzungen im April ´19
Mi, 17.04., 17.00 Uhr: Bauausschuß

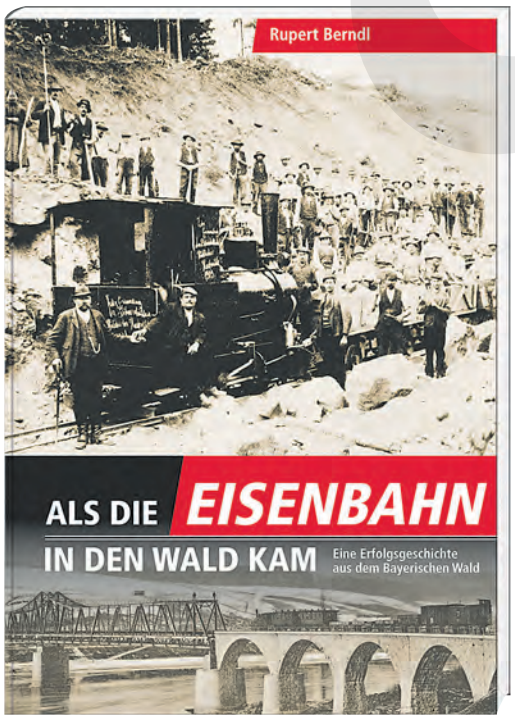
VERANSTALTUNGSKALENDER

MUSIK, LITERATUR UND THEATER

FR 5.4. und SA 6.4. // BAUERNTHEATER
Die Theatergruppe Ratzing des Trachtenvereins Grenzlerbuam zeigt das Stück „Brautschau im Irrenhaus“. Beginn um 20 Uhr im Bürgerhaus.

SO 7.4. // PASSIONSSINGEN
„Die draurigsde Gschicht“ vom Ponzauner Wigg. Beginn um 14 Uhr in der Stadtpfarrkirche.

DO 11.4. // BUCHPRÄSENTATION
Rupert Berndl und sein neues Werk: „Als die Eisenbahn in den Wald kam“. Die Erschließung des Bayerischen Waldes mit den verschiedenen Lokalbahnen brachte ab dem Ende des 19. Jahrhunderts einen enormen wirtschaftlichen Aufschwung für den gesamten Landstrich. Beginn um 19.30 Uhr im Mehrzweckraum des Bürgerhauses. Der Eintritt ist frei. Anmeldung erwünscht. Veranstalter: Hedy Kunze, Buchhandlung im Baronhof, Tel. 08581-3101.



FR 12.4. und SA 13.4. // BAUERNTHEATER
„Brautschau im Irrenhaus“ (siehe oben).

FR 26.4. // MUSI UND GSANG
Volksmusikabend: Verschiedene Gruppen bieten echte Volksmusik. Moderation: Hans Binder, Auerbach. Diesmal mit dabei die St. Oswalder Tafernmusikanten und die Larenzer Schmankerlmusi. Beginn um 20 Uhr im HNKKJ. Freiwilliger Unkostenbeitrag erbeten.

TREFFPUNKTE

MO 1.4. // SPIELEABEND
Mit bekannten Brett- und Kartenspielen. Beginn um 19.30 Uhr im Pfarrheim. Veranstalter: Frauenbund. Infos: Waltraud Zillner, Tel. 08581-2655.

SA 13.4. // OSTERMARKT
Deko- und Geschenkideen, Praktisches und Kulinarisches auf dem Marktplatz. Von 9 bis 15 Uhr.

SA 20.4. // OSTEREIER-SUCHE
Der Kreisjugendring macht mit seinem Spielmobil Station im Stadtpark. Dabei können die Kinder tolle Sachen basteln oder an den Spielaktionen teilnehmen. Es werden aber auch 1000 Ostereier und andere „Schätze“ versteckt. Die Teilnahme ist kostenlos. Von 14.30 bis 16 Uhr.

MI 24.4. //KINDERKINO
Filmvorführung um 15 Uhr im Bürgerhaus.

SA 27.4. // KRÄUTERKIRTA
Große Ausstellung im Stadtpark. Zirben- und Kräuterkissen, Naturseifen, Kräuter, Pflanzen und Gartendeko. Auch Gärtnereien kommen mit Stauden und Pflanzen. Der Eintritt ist frei. Von 10 bis 17 Uhr.

SA 27.4. // WIRTSHAUS-ROAS
Historische Wirtshaustour durch Waldkirchen mit bayerisch-kulinarischen Schmankerln und zünftiger musikalischer Begleitung von Hans und Hias. Beginn: 15 Uhr. Begrenzte Teilnehmerzahl. Unkostenbeitrag: 30 Euro (Vereinsmitglieder 25 Euro).
Anmeldung mit Bezahlung bis 12. April bei Christian Obermüller, Tel. 08581-9609-2100 oder Mail christian.obermueller@spk-frg.de. Treffpunkt: Mariensäule am Marktplatz.

INFOS UND EXKURSIONEN

DO 4.4. // DAS LIEBESLEBEN DER SPINNEN
Powerpoint-Vortrag von Dr. Katrin Kunz aus Saal an der Donau. Beginn um 19.30 Uhr im HNKKJ. Freiwilliger Unkostenbeitrag erbeten.

FR 5.4. // EINE REISE DURCH GEORGIEN
Powerpoint-Vortrag von Dr. Rudolf Ritt. Die Tiere und Natur des Landes. Beginn um 19.30 Uhr im HNKKJ. Freiwilliger Unkostenbeitrag erbeten.

FR 12.4. // FUSSBESCHWERDEN
Ursachen und Therapie, vorbeugen und behandeln. Vortrag von Dr. Bezhat Ünel. Beginn um 19 Uhr im HNKKJ.

SA 27.4. // KLIMAWANDEL
Klimaschutz, Energiewende, Elektromobilität - wohin unser Land steuern muss, um die Schöpfung zu erhalten. Wie schaffen wir es, die Folgen des Klimawandels abzuwenden? Welche Potenziale haben wir für die Energiewende in Bayern? Werden wir in Zukunft nur noch Elektroautos fahren? Mit Prof. Dr.-Ing. Michael Sterner als Referent. Beginn um 19 Uhr im Bürgerhaus. Eintritt: 5 Euro

SA 27.4. // DAS LEBEN IM WASSERTROPFEN
Mikroskopie-Workshop für Kinder, Jugendliche und Erwachsene. Mit Diplom-Biologin Christine Linhard, Ihlerstein. Anmeldung erforderlich bis 20.4. unter Tel. 08581-1570. Freiwilliger Unkostenbeitrag erbeten.

SO 28.4. // NACH EFERDING
Kultur- und Frühlingsfahrt der Waldvereinssektion Dreisessel mit dem Bus. Die Teilnehmer besichtigen gemeinsam mit der Sektion Freyung die drittälteste Stadt Österreichs. Führung und kleine Wanderung. Abfahrt um 8 Uhr am Busbahnhof. Anmeldung erforderlich bei Lydia Saiko, Tel. 08581-3485.

VEREINE

SA 6.4. // BAYERISCHER WALDVEREIN
Jahreshauptversammlung der Sektion Dreisessel um 19 Uhr im Hotel Gottinger.

AUSSTELLUNGEN

HAUS DER NATUR KULTUR KUNST JUGEND

2.3. – 7.4.
Graphitkeramik aus Obernzell vom 13. bis zum 19. Jahrhundert: Ausstellung aus der Privatsammlung von Herbert Böhmer aus Haselbach.

13.4. – 19.5.
400 Jahre Dörfer am Goldenen Steig: Herzogsreut, Schwendreut und Leopoldsreut werden 400 Jahre alt. Anlässlich dieses Jahrhundert-Jubiläums wird die Ausstellung von Hans Fuchs, Wolfgang Schano und Hans Michl aus Grainet gezeigt.
Gesteine aus dem Mittelmeerraum: Die Ausstellung mit Exponaten aus dem Fundus von Dr. Guntram Dürrschmidt aus Spiegelau zeigt Gesteine aus dem Mittelmeerraum - besonders aus der Türkei. Aufgearbeitet für diese Ausstellung von Dr. Helmut Linhard.

DAUERAUSSTELLUNGEN
Auf Entdeckungsreise im Bayerischen Wald und im Böhmerwald: Landschaften, Gesteine, Mineralien, Fossilien, Bergbau, Pflanzenwelt, Tierwelt.
Ein Kapitel Ortsgeschichte: Von der Marktmühle und dem Sägewerk zum Haus der Natur, Kultur, Kunst und Jugend.
Öffnungszeiten: Jeweils Sa und So von 14 Uhr bis 16 Uhr und nach Vereinbarung unter Tel. 08581 96080

BILDERWERKSTATT GLAS DERSCH

BIS 17.5.
Momente des Lebens: Ausstellung der Künstlerin Liza Reich. In enger Zusammenarbeit mit „busy people art“ werden die Werke der in Taschkent/Usbekistan geborenen und in München arbeitenden Künstlerin präsentiert. Ihr spannender künstlerischer Werdegang, u.a.

Meisterschülerin an der Akademie der bildenden Künste München, spiegelt sich auch in ihren unverwechselbaren Kunstwerken wider.

Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 8 bis 12 Uhr, 13 bis 17 Uhr, jeden 1. Samstag im Monat 8 bis 12 Uhr

RAIFFEISENBANK AM GOLDENEN STEIG

25.3. – 3.4.

Frauen und Wald: Wanderausstellung der Bayerischen Landfrauenvereinigung des Katholischen Deutschen Frauenbundes. Unter dem Motto „Der Wald wird weiblicher" werden acht Frauen aus Bayern mit ihren speziellen Tätigkeiten von der Forscherin über die Revierleiterin bis hin zur Jägerin und Waldbesitzerin präsentiert. Zudem weist ein geschichtlicher Rückblick auf die Leistung der Kultur- oder Pflanzfrauen hin, die nach dem Zweiten Weltkrieg Bayerns Waldflächen wieder aufgeforstet haben.

EMERENZ-MEIER-HAUS

Born in Schiefweg

Das Auswanderermuseum im Emerenz-Meier-Haus in Schiefweg erzählt die Geschichte der Auswanderung aus dem Bayer- und Böhmerwald nach Amerika im 19. und beginnenden 20. Jahrhundert. Gleichzeitig wird Emerenz Meiers eigenständiger Platz in der bayerischen Literaturlandschaft aufgezeigt und ihr Mut herausgestellt, sich als Frau in der damals ausschließlich von Männern dominierten Gesellschaft behauptet zu haben.
Die Öffnungszeiten: Mittwoch bis Sonntag und an Feiertagen von 11 bis 20 Uhr (außer bei Betriebsferien des Wirtshauses). Unabhängig vom Wirtshausbetrieb: Von März bis einschließlich November jeweils am Samstag von 11 bis 14.30 Uhr sowie jeden Sonn- und Feiertag von 11 bis 18 Uhr.

DEMNÄCHST

SA 4.5. // WOLFGANG AMBROS

Unplugged, akustisch, reduziert – der Künstler präsentiert seine Lieder und Klassiker in einer aufs Wesentliche zurückgeführten Art und mit direktem Draht zum Publikum. So wie der Mensch und Künstler ist die Show. Ungeschminkt, authentisch und mittlerweile zeitlos. Beginn um 20 Uhr im Bürgerhaus. Kartenvorverkauf: Touristinfo, www.okticket.de.

IHRE TERMINE

Haben Sie Termine die keiner verpassen darf?
Schreiben Sie uns per eMail: redaktion@waldumschau.de

SAISON
ERÖFFNUNG
13. April 2019
1
T-shirt
Deiner Wahl
geschenkt!
Nur zur Eröffnung:
bei einem Einkauf ab 50 € Warenwert
erhälts Du
Trachten Flirt
Wir sind wieder für Euch da
WALDKIRCHEN PASSAU GRAFENAU
www.trachtenflirt.de